

Aktion 9.3: Geschicklichkeits- und Sicherheitsparcours in der Schule

Kontext und Bedeutung

Kinder gehören zu den verletzlichsten Verkehrsteilnehmern. In der Schweiz werde jedes Jahr rund 550 Kinder im Alter bis 17 Jahre Opfer von Velounfällen. Hauptursachen sind eine unzureichende Beherrschung des Velos und mangelnde Kenntnis der Verkehrsregeln. Viele Eltern fahren ihre Kinder zur Schule, was der Förderung der sanften Mobilität entgegensteht und zu einem Anstieg des Strassenverkehrs und der Unfallgefahr um die Schulen führt. Die von der Gemeindepolizei oder der Kantonspolizei angebotenen und durch Lehrpersonen ergänzten Kurse zur Verkehrserziehung sind in allen Stufen der obligatorischen Schule Pflicht. Velofahren ist dabei das Hauptthema der Klassen 5–8H. Der Geschicklichkeitsteil wird mit einem Gymkhana trainiert, der mit einem Lkw-Anhänger des TCS von Schule zu Schule transportiert werden kann; der Sicherheitsteil wird in theoretischer Form im Unterricht oder je nach Situation in einem Verkehrspark oder auf der Strasse behandelt. Das Projekt ermöglicht es, diesen Ansatz mit Lkw-Anhängern und zusätzlichen Unterrichtseinheiten insbesondere in realen Situationen zu ergänzen, sodass alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5–8H daran teilnehmen können und gleichzeitig die Ziele des Westschweizer Lehrplans vollständig erfüllt werden.

Ziele

Die Zahl der bei Velounfällen verletzten Kinder im Kanton senken, indem:

- die Beherrschung des Velos bei allen Schülerinnen und Schülern der Klassen 5–6H verbessert wird;
- das Erlernen der Verkehrsregeln und der Beschilderung gestärkt wird (7–8H).

Indikatoren

Umsetzungsindikatoren:

Beherrschung des Velos (5–6H)

- Kauf von 3 «Gymkhana»-Anhängern des TCS
- Training der Kinder durch den FCVs
- Prüfung unter polizeilicher Aufsicht in der 6H und Zusammenfassung der Ergebnisse nach Posten
- Reservierung und Transport der Anhänger und Schulung des FCVs zum Ablegen der polizeilichen Prüfung

Erlernen der Verkehrsregeln und der Beschilderung (7–8H)

- Unterweisung der Schülerinnen und Schüler in den Verkehrsregeln und -schildern in Realsituationen durch den FCVs
- Online-Test mit polizeilich verwaltetem Zugang für die Schülerinnen und Schüler der 8H

Erfolgsindikatoren:

- Statistik über die Anzahl der betroffenen Schülerinnen und Schüler, die die Prüfung in der 6H und 8H bestanden haben
- Statistik über die Zahl der Velounfälle von Jugendlichen
- Umfrage in den Schulen, ob mehr Jugendliche Velo fahren
- Von Jahr zu Jahr vergleichbare Daten

Zielgruppe

- Alle Schülerinnen und Schüler der 5–6H im Kanton (etwa 6900)
- Alle Schülerinnen und Schüler der 7–8H im Kanton (etwa 6800)

Budget

Total:	CHF 173 000	PNE-Beitrag total:	CHF 173 000	100 %
2020:	CHF 77 000	PNE-Beitrag 2020:	CHF 77 000	100 %

Träger

Dienststelle für Unterrichtswesen (DU)



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS



Partner

Dienststelle für Mobilität (DFM)
Dienststelle für Wirtschaft, Tourismus und
Innovation (DWTI)
Kantonales Sportamt
Kantonspolizei

HES-SO Valais-Wallis
Pädagogische Hochschule Wallis (PH-VS)
Walliser Radfahrerverband (FCVs)
Behindertensport Wallis

Kalender

2020: Gestaltung/Ausrüstung Parcours und Anhänger und Durchführung der Kurse

2021–2023: Umsetzung